

Memento.

Selbachmühle: Dank der hl. Mutter Gottes, dem hl. Judas Thaddäus und den armen Seelen für wunderbare Hilfe.

Bernigerode, Wissersheim, Conz, Werdohl, Crefeld, Aachen, Düsseldorf.

Bitten: J. H. B. Dank für edle Spende, Gott lohn's.

Brohl: P. K. Dank für erlangte Hilfe.

Welver: Antoniusbrot für erhöhte Bitte.

Kerkrade: Dank der lieben Mutter Gottes, und hl. Antonius für wiedererl. Gesundheit.

Kotthausen: Dem hl. Herzen Jesu, der hl. Mutter Gottes, der hl. Anna, dem hl. Joseph und dem hl. Antonius innigen Dank für wunderbare Hilfe.

Köln: Dank dem hl. Kamillus und dem hl. Erzengel Rafael für Erhörung.

Lippspringe: St. Joseph und St. Antonius sei Dank für Hilfe und Erhörung.

Felbecke: Dank der hl. Mutter Gottes, dem hl. Joseph, dem hl. Antonius, den 14 hl. Notheilern und den armen Seelen.

Duisburg: Dank für erhaltene Gabe von J. H. für 2 Heidenkinder Edmund und Elisabeth.

Buer-Hugo: St. Antonius sei Dank gegen Schweinefieche.

Würselen: St. Antonius sei Dank.

Düsseldorf: Dank dem hl. Herzen Jesu für erlangte Hilfe.

Münster: Ch. 60. Betrag dankend erhalten.

Köln: 1 Heidenkind Joseph zur Erlangung einer Wohnung.

Eusdorf: J. G. K. Dank für wunderbare Hilfe.

Elz, Eilendorf, Eusdorf, Duisbg.: Dank für Hilfe im Examen.

Gürrip: Vergelt's Gott für erhaltene Gabe.

Crefeld: Dessenl. Dank all. lieben Heiligen für Erbhörung.

Mannheim, Hochhalen: Dem hl. Joseph sei Dank.

Bildstock, Saar: hl. Maria, Joseph, Wendelin und Antonius sei Dank für Hilfe im Stall.

A. H. Crefeld: Gabe dankend erhalten.

Hüls, Köln, Wissenheim, Mattenheim.

Alt Paulsdorf: 10 Kc. als Dank für außfallende Hilfe.

Reichenberg: 30 Kc. als Antoniusbrot für die Heidenkinder. Herzl. Dank dem hl. Herzen Jesu, der schmerzh. Mutter Gottes und dem hl. Antonius.

Bozen: 5—L. zum Dank dem hl. Expeditus für rasche Hilfe in drängender Not.

Beisfolgende 10—Kc. sende ich als Antoniusbrot, dem hl. Antonius und dem hl. Joseph zum Dank, die mir aus einer sehr verwirkelten Lage geholfen haben.

Mareit: Anliegend 2 Lire als Antoniusbrot, als Dank für glückliche Geburt.



München: Frau Viktoria Lohrer. Würzburg: Babette Freitag. Iphofen: Margarete Bültinger. Bobenheim: Josef Gräf. Würzburg: Barb. Klüspies. Würzburg: Franz Will. Würzburg: Johann Deselein. Würzburg: Magdal. Fromm. Schönecken: Wilhelm Krüft. Buer: Frau Röhrken. Dinklage: Heinr. Hilgesfort. Dinklage: Josef Asprede. Dimerzheim: Christine Reuter. Kleinschwamborn: Joh. Lang. Scheuren: Anna Kupperath. Hammer, Rhld.: Frau G. Stolzen. Hammerbich: Wilh. van Bebbar

Saeho: Frau Mundt. Bickendorf: Friederich Tiefes. Schalkeimhren: Katharina Lennerz. Schalkeimhren: Elis Maas. Westerholt: Heinr. Grüter. Düsseldorf: J. Breuer. Heinchen: Jakob Schneider. Limpertsberg, Luz: Hochw. W. Johannes. Effen: Agnes Grimm. Brünne: Frau Ostendorf. Brünne: Frau Böckmann. Effen W.: Jos. Heucher. Paderborn: Fr. Wwe. Th. Korta. Düren: Peter Hamacher. Oberfiebach: Hochw. Geistl. R. Brühl. Malbach, Saar: Margareta Klein.

Dank und Bitte

K. P. Ludwigshafen, H. H. A. D. Aub, A. G. Aglasterhausen, B. H. Elzach, S. M. Kapplerodeck, L. R. Nordstrand, A. R. Balzfeld, J. G. Schlierstadt, J. H. Postau, G. B. Zapsendorf, Ch. Sch. Friedberg, J. M. Täfertingen, J. G. Bobenheim, J. S. Apflau, M. M. Berlin, L. P. M. Ullm, A. R. Balzfeld, B. Sch. Forst, P. K. Augsburg, K. H. Merdingen, J. H. Grünstadt, J. B.

Darmstadt, M. W. Kaiserlautern, A. B. Bobenheim, Mühlbach bei Weer, Tirol. Hirschbach, Ober Ost. Märisch Nothmühl, C. S. Zunsbruck, Tirol. Gross St. Florita, Steiermark. Wien. XVIII. Bez. Linz, Ober Ost. Lambach Ober Ost. Altenberg bei Linz, Ober Ost. Leibniz, Steiermk. Gross-Klein, Steiermk. Wien III. Bez. Villach Kärnten. Johnsdor. Steiermk. Komorn, S. H. S.

P. G. R. R. 76500 T. M., Reichenau Kr.
Schloßau, C. M. Dresden, J. W. Mittach,
A. L. Grosseslingen, A. S. Todtmoos, M. B.
Augsburg, M. B. Pfatter, M. R. Ludwigs-
hafen, Th. H. Oberharthausen, Th. W. Blankf.
R. Th. Oberursel, A. Sch. Wimpes, J. B.
Oberhausen, M. D. Hopferstadt, St. M.
Busenbach, B. R. Stuttgart, R. G. Brühl,
M. L. Bachern, C. A. Karlsruhe, M. A.
Überlungen, A. B. Bergheim, L. M. Saulgau,
J. B. Kürnbach, S. H. Oberkirch, M. F. Simbach,

A. N. Langenbruck, P. S. Ketisch, K. B. Hungen-
berg, Th. W. Krumbach, R. G. Kollbach, J. H.
Weidorf, H. L. bad. Dürrheim, J. R. Ravens-
burg, Ph. M. Ulm, H. S. Abbehausen, L. H.
Lautenbach, C. A. Dossenheim, M. D. Herren,
A. M. Sch. Reichenbach, A. L. Marbach, Aul.
R. Seefkirch, A. W. Neustadt, O. R. L. Gels-
erhalten. Eingeschriebener Brief aus W. erhielt.
Auch einige Bäckchen mit kleinem Papiergeld,
Staniol und Briefmarken. Für alles danken
wir herzlich. Gott vergelte es.

Missionsberufe!

Knaben und Jünglinge, die Missionspriester werden wollen,
finden für das neue Schuljahr Aufnahme im Marian-
hiller Missionsseminar *Monsianum*, Lohr a. Main.

Prospekt durch das Direktorat.



Empfehlenswerte Bücher.



SOLL ICH PRIESTER WERDEN? von P. William Doyle S. J. **HABE ICH ORDENSBERUF?**
v. dems. **HAST DU MUT?** von P. Ph. Küble S. J.
so lauten die Titel drei weiterer Hefte der
bei Benzinger & Co. A. G. Einsiedeln, Wald-
shut, Köln und Straßburg erscheinenden
asketischen Jugendbibliothek **Wege und
Winke**, von der bis jetzt 12 Bändchen er-
schienen sind. G. à 0.75 mal Schlüsselzahl.
Eine Serie prächtiger Schriften für die Jugend,
in schöner, handlicher Ausstattung, denen
wir die weiteste Verbreitung in unserem
Leserkreis wünschen. „Die Ernte ist groß,
aber der Arbeiter sind wenige.“ Diese
Klage schallt immer wieder aus allen Mis-
sionsgebieten an unser Ohr. „Gehe auch
du in meinen Weinberg!“ „Komm! Ich habe
Arbeit auch für Dich“ ruft der Herr so man-
chen missionsfreudigen Seelen zu. Aber sie
haben noch allerlei Bedenken, diesem Ruf
zu folgen. Gerade solchen werden die obigen
3 Bändchen hochwillkommen sein; geben
sie doch über alle nur denkbaren Zweifel
erschöpfend Aufschluß. Möge die aske-
tische Jugendbibliothek „Wege und Winke“,
die unserer Jugend ein zuverlässiger Führer
in unsern verworrenen Zeitaläufen sein will,
in möglichst vielen katholischen Familien
eine Heimstätte finden und mögen diese
Büchlein in die Hände zahlreicher junger
Leute gelangen, um diesen Wegweiser zu
sein, zu ihrem zeitlichen u. ewigen Glück. -K.

IGN. VON LOYOLA: GEISTL. UEBUNGEN.
von Alfred Feder S. J. Regensburg. 1922
Verlag G. I. Manz. 2. Auflage 3.—5. Taus.
In unseren Tagen, da die Exerzitienbewe-
gung erfreulicher Weise immer mehr zunimmt,
ist es ein Verdienst von P. Feder, uns
Deutschen die Geistlichen Uebungen des
hl. Ignatius in unserer Sprache geschenkt
zu haben. Dieses Verdienst kann nicht hoch
genug geschätzt werden, da Feder in seiner
Uebersetzung eine getreue Wiedergabe des
spanischen Orginals gibt. Das Büchlein ist
allen warm zu empfehlen, die Exerzitien
machen wollen, weil sie sehen, warum es
sich eigentlich bei den Exerzitien handelt,
noch mehr aber denen, die schon Exerzitien
gemacht haben. Letzteren mag es dazu
dienen, die Exerzitien von neuem durch-
zuleben und tiefer in den Geist derselben
einzudringen. Möchten doch recht viele zu
diesem Büchlein greifen, um es betrachtend
durchzulesen, oder aber um in stillen Stun-
den der Andacht daraus ihre Betrachtung
zu schöpfen. Auch der Manz'sche Verlag
verdient alle Anerkennung, da er das Büch-
lein in sauberem Druck, einfacher aber
praktischen Einband und preiswert 1.50
gebunden —.80 broschiert auf den Markt
bringt. Wir wünschen dem Büchlein weite-
ste Verbreitung besonders auch im Krei-
se der Jünglinge und Jungfrauen, ihnen
mag es ein guter Führer sein. —Bdh.—

Nachdruck sämtlicher Original-Artikel verboten, bei vorangegangener Uebereinkunft jedoch gerne gestattet.

Verantwortlicher Redakteur P. L. Tremel in Lohr a. M.

Druck und Verlag der Missionsbrüderei St. Joseph, Rehlingen, Bayern (Schwaben)